

298. Niederschrift

zur Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 05. Oktober 2011

Beginn: 20.30 Uhr

Ende: 23.30 Uhr

Anwesend: BM Alois Mair, VBM Ing. Alfred Abulesz, Christoph Nocker, Manfred Mingler, Peter Schlögl, Matthias Meraner, Fritz Hilber, Mag. Dr. Wolfgang Meixner, DI(FH) Gerhard Strickner, Thomas Nocker

Nicht anwesend: Paul Hofer, August Strickner, Stefan Schlögl

Tagesordnung

1. Vergabe der Baumeister- und Asphaltierungsarbeiten laut eingegangenen Angeboten.
2. Beratung und Beschließung über die Finanzierung der Errichtung des Parkplatzes beim Schilift.
3. Ansuchen der Musikkapelle Trins um die Förderung 2011.
4. Ansuchen des Kirchenchores Trins um die Förderung 2011.
5. Ansuchen der Musikgruppe Metalheadz um eine Vereinsförderung.
6. Ansuchen des Krippenvereins Steinach-Trins um eine finanzielle Unterstützung zur Krippenausstellung 100 Jahre Krippenverein Steinach-Trins.
7. Ausschreibung des Winterdienstes.
8. Bericht an den Gemeinderat über die Kassenbestandsaufnahme 2011 durch die BH Innsbruck – Gemeindeaufsicht.

Antrag der Listen Neue Gemeindeliste Trins und Gemeinschaftsliste Trins:

9. Beratung und Beschlussfassung zur Bestellung der Aufsichtsorgane für die Parkraumbewirtschaftung.

Nicht öffentlicher Teil:

10. Personalangelegenheiten
11. Allfälliges

Beschlüsse

Pkt 1) Zur Ausschreibung der Baumeister- und Asphaltierungsarbeiten sind insgesamt 5 Angebote eingelangt und zwar wie folgt:

Fa. Fröschl,	€ 116.991,65	exkl.MwSt.
Fa. Hochtief	€ 124.706,32	„
Fa. STRABAG	€ 134.100,00	„
Fa. Swietelsky	€ 133.547,53	„
Fa. Alpine	€ 147.746,43	„

Im Rahmen des Vergabeverfahrens Gemeinde Trins, Parkplatz Schilift Trins und Straßenbau- und Straßensanierungsarbeiten hat am 30.09.2011 die Anbotseröffnung stattgefunden. Die Angebote wurden seitens der Ziviltechnikerkanzlei DI Matthias Philipp, Josef Pöll Straße 18, 6020 Innsbruck, ausgewertet und geprüft. Der seitens des o.a. Ziviltechnikers verfasste Bericht samt Vergleichsempfehlung liegt dem Gemeinderat vor.

Gegenständlicher Prüfbericht weist die Fa. Fröschl AG&COKG, Fassergasse 31, 6060 Hall in Tirol als Bestbieter aus, sodass mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von € 116.991,65 exkl.MwSt. zu rechnen ist.

Nach ausführlicher Erörterung fasst der Gemeinderat nachfolgenden Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Trins beschließt in seiner Sitzung am 05.10.2011 zu beabsichtigen, im Vergabeverfahren Gemeinde Trins, Parkplatz Schilift Trins und Straßenbau- und Straßensanierungsarbeiten dem Angebot der Fa. Fröschl AG&CO KG, Fassergasse 31, 6060 Hall in Tirol den Zuschlag zu erteilen (Zuschlagsentscheidung gemäß § 2 Z 48 Bundesvergabegesetz 2006).

Nach ungenutztem Verstreichen der Stillhaltefrist gemäß § 132 Bundesvergabegesetz 2006 (sohin ohne Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens) kann der Zuschlag aufgrund dieses Gemeinderats-Beschlusses erteilt, sowie der Schlussbrief abgeschlossen werden.

Pkt 2) Die Finanzierung der Errichtung der Parkplätze beim Schilift und beim Fußballplatz wird einstimmig über das erwerbswirtschaftliche Unternehmen Schilift Trins-Tore abgewickelt.

Pkt 3) Der Musikkapelle Trins wird einstimmig die Vereinsförderung in Höhe von € 5.000.- für das Jahr 2011 genehmigt. Der Tätigkeitsbericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Pkt 4) Dem Kirchenchor Trins wird einstimmig die Vereinsförderung in Höhe von € 730.- für das Jahr 2011 gewährt. Der Tätigkeitsbericht wird verlesen und zustimmend zur Kenntnis genommen.

Pkt 5) Der Gruppe Metalheadz wird einstimmig ein Betrag von € 200.- als Vereinsförderung gewährt.

Pkt 6) Dem Krippenverein Steinach-Trins wird einstimmig ein Betrag von € 500.- zur Ausstellung 100 Jahre Krippenverein Steinach-Trins gewährt.

Pkt 7) Es wird einstimmig beschlossen, den Winterdienst für die nächsten 5 Jahre auszuschreiben. Folgende Leistungen sollen angeboten werden:

-  Stundensatz mit Traktor + Pflug + Streugerät
-  Stundensatz mit Traktor + Streugerät
-  Stundensatz mit Traktor + Pflug

Als Variante ist anzubieten:

-  Stundensatz mit beigestelltem Gerät von der Gemeinde – Pflug
-  Stundensatz mit beigestelltem Gerät von der Gemeinde – Streugerät

Es ist ein ALLIN Stundensatz anzubieten, d.h. inklusive aller Zuschläge wie Schneeketten usw.

Die heimischen Unternehmer Schliernzauer, Mader, Schafferer, Krautgasser sowie der Maschinenring Tirol als Vertreter der Landwirte werden zur Anbotstellung eingeladen.

Pkt 8) Der Bericht über die Kassenbestandsaufnahme 2011 durch die Gemeindeaufsicht bei der BH Innsbruck – Revisor Thomas Hauser - wird dem Gemeinderat vollinhaltlich verlesen und zur Kenntnis genommen.

Pkt 9) Nach ausführlicher Diskussion wird beschlossen, eine Zählung der PKW ab sofort im betroffenen Bereich (Liftstüberl, Schmiedplatz, Fußballplatz und Zufahrtswege) durchzuführen. Von Montag bis Freitag sollen die Gemeindearbeiter zählen, bezüglich Samstag - und Sonntag wird mit dem Seniorenverein Kontakt aufgenommen, ob die Zählung gegen eine zusätzliche Vereinsförderung eventuell von Senioren übernommen werden kann. Unter folgenden Parkern (Kennzeichenkategorien) soll unterschieden werden:

- IL und I
- restliches Österreich
- Ausländer
- Trinser (wenn Fahrzeug bekannt)

Gezählt werden soll um ca. 10.00 Uhr am Vormittag und 15.00 Uhr am Nachmittag.

Von der Gemeindeverwaltung werden entsprechende Zähllisten erstellt.

Es wird zudem beschlossen, die Parkverbot und Hinweistafeln ab sofort, wie in der Verordnung festgelegt, aufzustellen. Die aufsichtsbehördliche Genehmigung der Verordnung ist jedoch abzuwarten.

Pkt 10) siehe gesonderte Niederschrift

Pkt 11) VBM Abulesz: Asphaltierung beim Neubau „Auernig Thomas“ berücksichtigen
Für die Brückensanierung „Raffeis“ sollen nur getrocknete Dielen verwendet werden.

GR Thomas Nocker urgiert Feier zum 60iger des BM

Die Jungbürgerfeier wurde bisher üblicher Weise immer vom VBM organisiert, heuer wird die Feier von der Jugendmusikkapelle musikalisch untermalt, Kompetenzen sollen in Zukunft klar festgelegt werden.

Von GV Nocker Christoph ergeht die Anfrage, wie weit die Planungen von Arch. Hauser bezüglich Sanitäranlage Fußballplatz sind. Termin wäre der 11.10.2011 – Änderungen werden bekanntgegeben.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Die Gemeinderäte: